

den Speichel stark reizt und den Lippen so wie dem Innern des Mundes eine hochrosenrothe Farbe giebt.

Gegen Mitternacht zieht man sich zurück, im Fall man nicht an dem Abendessen der Familie, welches immer verschwenderisch aufgetragen wird und sich gewöhnlich bis um zwei Uhr Morgens verlängert, Theil nehmen will.

So ist die Lebensweise der vermögenden Stände unter diesem begünstigten Himmelsstrich.

Ich kehre jetzt zu meinen eigenen Erlebnissen zurück.

Viertes Kapitel.

Aufenthalt in Manila. — Der Capitain Don Juan Porras. — Die Marquise de las Salinas.

Während ich am Ufer mit den Indiern plauderte, bemerkte ich einige Schritte von mir einen jungen Europäer, welcher denselben Weg wie ich nach Manilla einschlug. Ich hatte Lust ihn anzureden und that es.

Dieser junge Mann war ebenfalls Mediciner und stand im Begriff nach Europa zurückzukehren. Ich theilte ihm den Plan mit, den ich in Betreff meiner Zukunft entworfen hatte und fragte ihn nach einer Menge Einzelheiten über die Stadt, in welcher ich mich dauernd niederlassen wollte.

Er gab mir freundlich Auskunft und bestärkte mich in meinem Entschluß auf den Philippinen als Arzt zu practiciren.

Er hatte den nämlichen Gedanken gehabt wie ich, aber Familienangelegenheiten nöthigten ihn, in seine Heimath zurückzukehren.

Kleise, Jala-Jala.